

57 Jahre bei der Feuerwehr

Die Motorspritze wurde 1965 für den Schweizer Zivilschutz von der damaligen Firma Vogt & Cie. (heute: Vogt AG) entwickelt. Die MS Typ II wird bei der Schweizer Feuerwehr sowie dem Schweizer Zivilschutz bei der Brandbekämpfung zur Löschwasserförderung bzw. dem Löschwassertransport und bei der Hilfeleistung zum Auspumpen überschwemmter Gebäude eingesetzt. 1968 bekam der Zivilschutz Strengelbach eine Motorspritze die 1969 der Feuerwehr übergeben wurde.

Die MS ist heute noch bei der Feuerwehr im Einsatz und ist immer noch zuverlässig. Die Spritze läuft und läuft und will sie einmal nicht, dann schicken wir sie eine Weile in die Ferien in das Reparatur- und Prüfzentrum im Ausbildungszentrum (AZ) Sempach.



Der Anhänger ist ausgerüstet mit:

- Motorspritze mit Storzanschlüssen
- Saugschläuche mit Saugkorb, teilweise mit Schwimmseiherr
- Schanzwerkzeug
- 2 Schlauchhaspel mit jeweils 3x 75er Schläuche
- Vogt Strahlrohr
- 1 Kiste mit diversem Material (Seil, Reduktionen, Ersatzmaterial, ...)

Steckbrief

Fabrikat: VW Industriemotor luftgekühlt 1600cm³

Baujahr: 1968

Gesamtgewicht: 750Kg

Leistung: 44PS bei 3`600 1/min

1`400 Liter/min bei 8Bar GMF





